

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 5 (1952-1953)
Heft: 14

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO

OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 1. MÄRZ 1953

5. JAHRGANG, NR. 14



DER INTERESSANTE FILM

Bild links: Der Anwalt, der seine Frau verlassen hat, trifft in der Wartehalle des Flughafens mit den Mitpassagieren zusammen, hier mit einem Revue-Star (Gary Merrill mit Shelley Winters).

Bild mittig: Nach dem Flugunfall, dem er als einziger entronnen ist, setzt er sich telefonisch mit den Hinterbliebenen in Verbindung.

Bild unten: Er lernt dabei viel Leid kennen; hier findet sich ein Sohn zu seiner Mutter zurück.

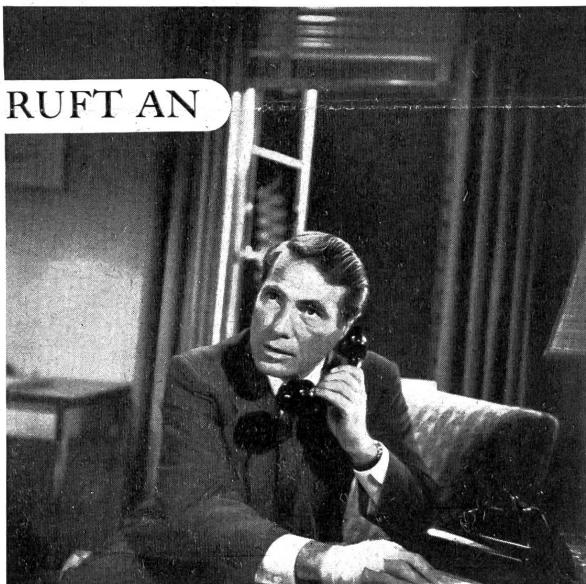
AUS DEM INHALT:

	Seite
Am Anfang steht das Wort	2
Mangelhafte Neuordnung in unserem Rundspruch	2
Aus aller Welt	2
Umwälzung in Hollywood	3
Der Film als Kampfmittel	3
Blick auf die Leinwand (Filmkritik):	4/5
Les Belles de nuit	
Mein ist die Rache	
1:0 für Liebe	
Die Mutter	
Native Son	
Die reizendste Sünde	
Vor dem Mikrophon	6
Der bevorstehende englische Angriff auf den Everest	6
Radio-Stunde (Programm-Auszug)	7
Der Ring des Generals, von Selma Lagerlöf	8

EIN FREMDER RUFT AN

«PHONE CALL
FROM A STRANGER»

AH. Ein Flugzeug stürzt ab und nur ein Passagier überlebt die Katastrophe, um den verschiedenen Hinterbliebenen von den letzten Stunden ihrer Angehörigen zu berichten und Trost zu spenden. Er hatte seine Frau verlassen, der er ihre Untreue nicht verzeihen konnte, aber durch das Unglück stößt er auf Menschen, die selbst tiefes Leid erfuhrten, reift daran und lernt die Notwendigkeit des Verzeihens. Das ist der Inhalt dieses neuen Fox-Films von Negulesco. Ein sehr schöner Stoff, hinter dem das aufrichtige Bemühen steht, von der Alltagsschablone wegzukommen und richtige Menschen in Schuld und Reue zu schildern. Leider hat Negulesco den Film etwas rasch hergestellt und sich einige Nachlässigkeiten zuschulden kommen lassen, so daß die Gestaltung dem klugen und interessanten Drehbuch nicht immer ganz angemessen ist. Mit Recht hat aber das Werk in Venedig zwei Preise zuerkannt erhalten, einen für den besten Filmstoff und einen weiteren für das beste Drehbuch. Die deutsche evangelische Filmgemeinde erklärte ihn zum besten Film des Monats.



Das Zeitgeschehen im Film

Die neuesten schweiz. Filmwochenschauen.

Nr. 561: Die Paar-Weltmeisterschaft im Schlittschuhlaufen in Davos — Der neue Propst auf dem St. Bernhard-Hospiz — Die Sturm katastrophen an der Nordsee und die schweizerische Hilfe.

Nr. 562: Chaplin in Zürich — Studenten und Kunst — Die Mode — Eiskunstlauf-Weltmeisterschaften in Davos.



Was die Schweiz nächstens sehen wird:

AUS AMERIKA: Der Schnee vom Kilimandscharo (Schauspiel); Mädchen in Weiß (Geschichte der 1. New Yorker Aerztin); Androcles und der Löwe (Märchenstück nach Shaw); Der große Himmel (Geschichte des großen Pelz-Trecks um 1830); Mein Sohn John (Wandlung eines jungen Beamten vom Kommunismus zur bessern Einsicht); Der dunkelrote Pirat (Parodie auf Piratenfilme).
AUS DEUTSCHLAND: Der fröhliche Weinberg (Lustspiel).